

Pressemitteilung

SRH Hochschule Hamm

Andre Hellweg

13.06.2019

<http://idw-online.de/de/news717466>

Schule und Wissenschaft, Studium und Lehre
Pädagogik / Bildung, Umwelt / Ökologie, Verkehr / Transport, Wirtschaft
überregional



ICEM-Forschungsprojekt der SRH Hamm und der Wirtschaftsförderung auf dem Wissenschaftsforum vorgestellt

Auf dem 11. Wissenschaftsforum der Universität Duisburg-Essen haben die SRH-Professoren Dr. Hans-Friedrich Hinrichs und Prof. Dr. Claus Wilke, Dekan des Fachbereichs ‚Technik und Wirtschaft‘, das erfolgreiche Forschungsprojekt „Intra-City E-Mobility“ (kurz: ICEM) vorgestellt.

Auf dem 11. Wissenschaftsforum der Universität Duisburg-Essen haben die SRH-Professoren Dr. Hans-Friedrich Hinrichs und Prof. Dr. Claus Wilke, Dekan des Fachbereichs ‚Technik und Wirtschaft‘, das erfolgreiche Forschungsprojekt „Intra-City E-Mobility“ (kurz: ICEM) vorgestellt. Das ICEM-Projekt hatte die SRH Hamm im Auftrag der Wirtschaftsförderung Hamm ins Leben gerufen. In das Thema des diesjährigen Wissenschaftsforum „New Dimensions of Mobility Systems“ fügt sich das ICEM-Projekt perfekt ein, denn im Rahmen des Projekts wird ein Konzept entwickelt, mit dem die sogenannte Last-Mile-Distribution mit Hilfe von Elektromobilen vorgenommen werden kann. Dreh- und Angelpunkt des Konzeptes bildet dabei die Entkopplung von überregionalem Transport und regionaler Distribution. Daher ist ein intermodaler Verkehrsansatz zwangsläufig erforderlich, da mit Elektromobilen weder akzeptable Reichweiten noch Kosten für einen überregionalen Transport dargestellt werden können. Bei der regionalen bzw. Last-Mile-Distribution liegt dahingehend allerdings eine andere Situation vor. Der intermodale Ansatz des ICEM-Projekts erfordert daher Umschlagszentren, die auf die unterschiedlichen Distributionswege ausgelegt sind. Im Vortragstrack zu „New Dimensions in Urban Mobility“ hielten die SRH-Professoren ihren Vortrag vor rund 50 Fachzuhörern. Das ICEM-Projekt ist eines der erfolgreichsten Forschungsprojekte der SRH Hochschule Hamm und das Ergebnis von langwieriger Forschungsarbeit. Zu den Transferleistungen der Forschung gehört es auch, die Ergebnisse zur präsentieren und in Fachkreisen zur Diskussion zu stellen. Im Nachgang der Konferenz der Universität Duisburg-Essen werden die Forschungsergebnisse der einzelnen Vorträge in Form eines Tagungsbandes über den SpringerGabler Verlag der interessierten Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt.

Das Konzept zu ICEM wurde auch mit Unterstützung der Studierenden des Bachelorstudiengangs ‚Wirtschaftsingenieurwesen Logistik‘ durchgeführt. Ein wichtiger inhaltlicher Teil dieses Studiengangs ist es, logistische Prozesse kennenzulernen, sowie deren Analyse und Optimierung. Dazu gehört auch die Entwicklung neuer und innovativer Logistiklösungen, wie im Rahmen des ICEM-Projekts. An der SRH Hamm haben die Studieninteressierten jährlich zum Wintersemester die Möglichkeit, ihr Studium des Wirtschaftsingenieurwesens aufzunehmen. Für eine möglichst praxisnahe Ausbildung der Studierenden ist es an der SRH Hamm auch möglich, diesen Logistikstudiengang als Duales Studium in Kooperation mit einem Praxispartner zu studieren.

-BU: Prof. Dr. Hans-Friedrich Hinrichs (links) und Prof. Dr. Claus Wilke, Dekan des Fachbereichs ‚Technik und Wirtschaft‘.

URL zur Pressemitteilung: <https://www.fh-hamm.de/de/news-detail/news/icem-forschungsprojekt-der-srh-hamm-und-der-wirtschaftsfoerderung-auf-dem-wissenschaftsforum-vorgeste/>



siehe Artikel
SRH Hamm